

Musicals à la Jessye Norman

Laeiszhalle Hamburg. Bereits im Juni dieses Jahres gab die gefeierte Sängerin aus dem US-Bundesstaat Georgia drei Konzerte in Deutschland. Damals sang sie Spirituals und Gospels, nun erwartet die Hamburger Musikliebhaber ein neues Programm: Jessye Norman gibt an der Seite ihres langjährigen Pianisten Mark Markham Höhepunkte der bekanntesten Broadway-Musicals zum Besten. Somit besteht Anlass zur Vorfreude auf so populäre Werke wie Leonard Bernsteins „Somewhere“ aus der „Westside Story“ oder George Gershwins „I Got Rhythm“ aus „Girl Crazy“ sowie „My Man’s Gone Now“ aus „Porgy and Bess“. Hanseatische Musicalsfans gelangen unter Tel. 040/357 666 66 oder www.elbphilharmonie.de an nähere Informationen und Karten.

Foto: Carol Friedman/DEAG



Jessye Normans musikalisches Spektrum reicht von Wagner bis Musical.

Schlag den Alberich

Stadthalle Heidelberg. „Eldur“ bedeutet Feuer und ist zugleich der Name der Ballettsuite der isländischen Komponistin Jónunn Vidar, welche am Anfang dieses außergewöhnlich anmutenden Konzertabends steht. Im Anschluss geht der Amerikaner Christopher Rouse mit seinem Werk „Der Gerechtete Alberich“, einer Art Fortsetzung der „Götterdämmerung“ aus Wagners „Ring des Nibelungen“, auf humorvolle Weise der Frage nach, was wohl nach dem Weltuntergang geschah. Leuchtender Höhepunkt verspricht dabei das virtuose Schlagzeugsolo des heiß begehrten Nachwuchstalents Johannes Fischer zu werden. Der 27-Jährige ist Preisträger des Deutschen Musikwettbewerbs sowie des ARD-Musikwettbewerbs und seit diesem Jahr Professor an der Musikhochschule Lübeck.

Zum Abschluss des am 16.12. in der Stadthalle Heidelberg stattfindenden Konzerts beleuchten die Heidelberger Philharmoniker unter der Leitung von Cornelius Meister Modest Mussorgskys „Bilder einer Ausstellung“. Karten und weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 06221/582 00 00 oder www.heidelberger-philharmoniker.de.

Foto: Siggie Müller/PR



Wurde bereits mit 27 Professor für Schlagzeug: Johannes Fischer.



Foto: PR

Der weißrussische Knabenchor Minsk bringt in Aachen ausgewählte russische Weihnachtslieder zu Gehör.

Russische Weihnacht

Eurogress Aachen. Würden Sie gerne einmal eine russische Weihnacht erleben? Im Aachener Eurogress haben Sie am 1. Dezember die Möglichkeit dazu. Denn anlässlich des zweiten Meisterkonzerts wird der weißrussische Knabenchor Minsk in der Kaiserstadt zu Gast sein. Zugleich werden die Wolga Virtuosen, ein traditionelles Orchester, welches bereits in der Kölner Philharmonie, der Beethovenhalle Bonn und der Tonhalle Düsseldorf konzertierte, mit klassischen und folkloristischen Instrumenten wie der Balalaika, Domra, Gusli oder Bajan aufwarten. Auf dem Programm stehen russische Volks- und Kunstlieder zur Weihnacht sowie Werke von Peter Tschaikowsky, Modest Mussorgsky und Georgi Swiridow. Wenn Sie am 1. Dezember im Europasaal des Eurogress dabei sein wollen, erhalten Sie unter folgender Adresse Eintrittskarten sowie weitere Informationen: www.eurogress-aachen.de oder Tel. 0241/913 11 00.

Jazziges Nordlicht

Tonhalle Düsseldorf. Im Rahmen ihrer diesjährigen Deutschlandtour singt die norwegische Künstlerin Silje Nergaard am 17. Dezember in der Düsseldorfer Tonhalle aus ihrem neuen Album „A Thousand True Stories“, mit welchem sich die Sängerin den Traum erfüllte, mit einem Orchester zusammenzuarbeiten. Neben Silje Nergaard wird das Trio um den Jazz- und Funk-Schlagzeuger Wolfgang Haffner erwartet, dem der Pianist Hubert Nuss und der Bassist Christian Dierner zur Seite stehen.

Weitere Konzerte der beiden Ensembles gibt es in Darmstadt (11.12.), Dortmund (12.12.), Stuttgart (14.12.), München (15.12.), Hamburg (16.12.), Karlsruhe (18.12.), Kiel (19.12.) und Berlin (21.12.). Unter Tel. 0211/899 61 23 oder www.tonhalle-duesseldorf.de erhalten Fans Informationen und Karten.



Foto: Nina Thune

Eine der großen Jazzstimmen Skandinaviens: Silje Nergaard.

klassikradio **live in** **concert** **06.12.09**

Berlin Tempodrom

christ **mas**

**Sound
tracks**

www.klassikradio.de

**klassik
radio**



101.3
berlin